



Betriebsanleitung Instructions d'emploi

**Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen
Dispositif pour la séparation sûre de pierres
SAFEFLEX SF**



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen

SAFEFLEX SF

Inhalt

1	Sicherheit.....	3
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung.....	3
1.3	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen.....	4
1.4	Schutzausrüstung.....	4
1.5	Unfallschutz.....	4
1.6	Sicherheit im Betrieb.....	4
1.6.1	Eigenmächtige Umbauten.....	5
2	Allgemeines.....	5
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	5
2.2	Übersicht und Aufbau.....	6
3	Installation.....	6
4	Bedienung.....	7
4.1	Allgemein.....	7
4.2	Höhenverstellung des Fuß-Trittblech.....	7
4.3	Schneide-/Trennarbeit.....	8
5	Wartung und Pflege.....	9
5.1	Wartung.....	9
5.1.1	Mechanik.....	9
5.2	Reparaturen.....	9
5.3	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	9

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.






Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

1.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	Ø 30 mm
		2904.0666	Ø 50 mm
	Gehör- und Augenschutz tragen.	2904.0547	Ø 50 mm
	Atemschutz tragen.	2904.0776	Ø 30 mm

1.3 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

1.4 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe
- Gehör- und Augenschutz
- Atemschutz

1.5 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

1.6 Sicherheit im Betrieb



- **Vor dem Arbeiten mit dem Gerät ist unbedingt die separate Betriebsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers zu beachten.**



- **Trenn-/Winkelschleifer** darf nur von Personen betrieben werden, die mit der Maschine und seiner Handhabung vertraut sind.
- Wird der **Trenn-/Winkelschleifer** nicht benutzt, ist er so abzustellen, dass niemand gefährdet wird. Motorgerät vor unbefugtem Zugriff sichern.



- Der Einsatz schall-emittierender Motorgeräte kann durch nationale wie auch örtliche oder lokale Vorschriften zeitlich begrenzt sein.

1.6.1 Eigenmächtige Umbauten



Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



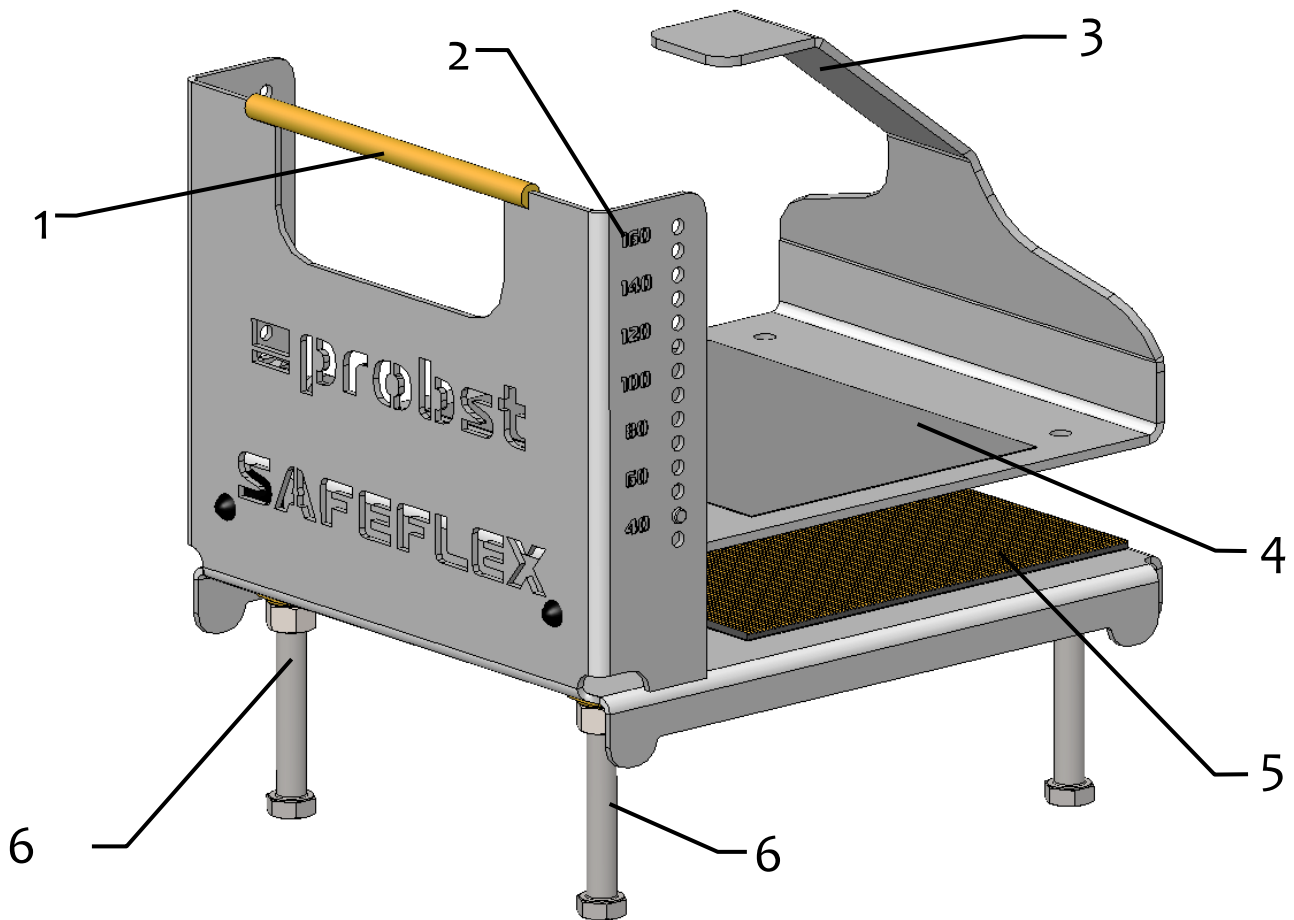
Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

- Das Gerät **SAFEFLEX SF** ist ausschließlich zum sicheren fixieren von Baustoffen, wie z.B. Pflastersteine geeignet, um diese anschließend mit einem geeigneten Trenn-/Winkelschleifer zu trennen (schneiden).

2.2 Übersicht und Aufbau



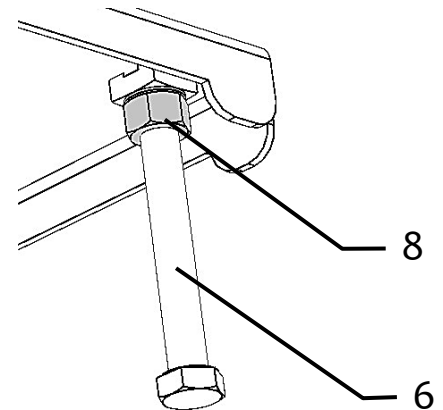
- | | |
|--|---|
| 1. Transportgriff (zum Tragen des SAFEFLEX SF) | 4. Fuß-Trittbloch |
| 2. Skala für Höhenverstellung des Trittblochs | 5. Auflageblech für Baustoffe |
| 3. Schutzbügel | 6. Abstützfüße (zur Erhöhung der Arbeitshöhe) |

3 Installation



Zum ergonomischen Arbeiten kann das Fuß-Trittbloch (4) durch die Nachrüstung der beiliegenden Abstützfüße (6) etwas erhöht werden.

Hierzu müssen alle Stützfüße (6) in die Gewindelöcher auf der Geräteunterseite bis auf Anschlag eingeschraubt und anschließend mit den Kontermuttern (8) gesichert werden.



4 Bedienung

4.1 Allgemein



Es müssen unbedingt die Sicherheits- und Bedienungshinweise in der Bedienungsanleitung des Trenn-/Winkelschleifers beachtet werden.

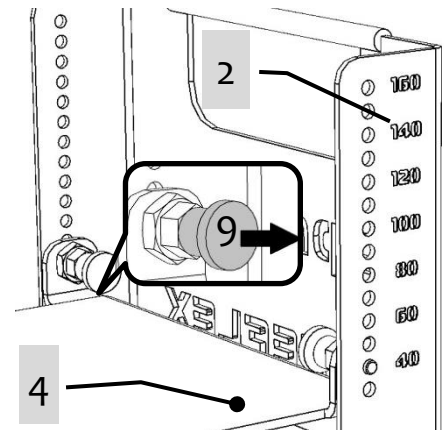


Die Verwendung des Gerätes SAFEFLEX SF darf nur auf ebenem, waagrechtem und festem Untergrund erfolgen.

Das Gerät muss während der Schneidearbeit (mit dem Trenn-/Winkelschleifer) absolut sicher stehen, um ein Umkippen zu vermeiden. Ansonsten besteht Unfallgefahr!

4.2 Höhenverstellung des Fuß-Trittleches

- Je nach Dicke der Baustoffe (Pflastersteine), muss das Fuß-Trittlech (4) entsprechend der Skala (2) auf beiden Seiten gleichermaßen eingestellt werden.
- Hierzu werden die beiden Federstecker (9) etwas heraus gezogen und anschließend um 180° verdreht.
- Fuß-Trittlech (4) auf die entsprechende Höhe einstellen und anschließend wieder durch Einrasten der Federstecker (9) sichern.



4.3 Schneide-/Trennarbeit



Vor Beginn der Schneidearbeit muss überprüft werden, ob der Baustoff (Pflasterstein) ausreichend zwischen Fuß-Trittbblech (4) und Auflageblech (5) geklemmt wird, sobald der Bediener mit dem Fuß auf das Fuß-Trittbblech(4) tritt!



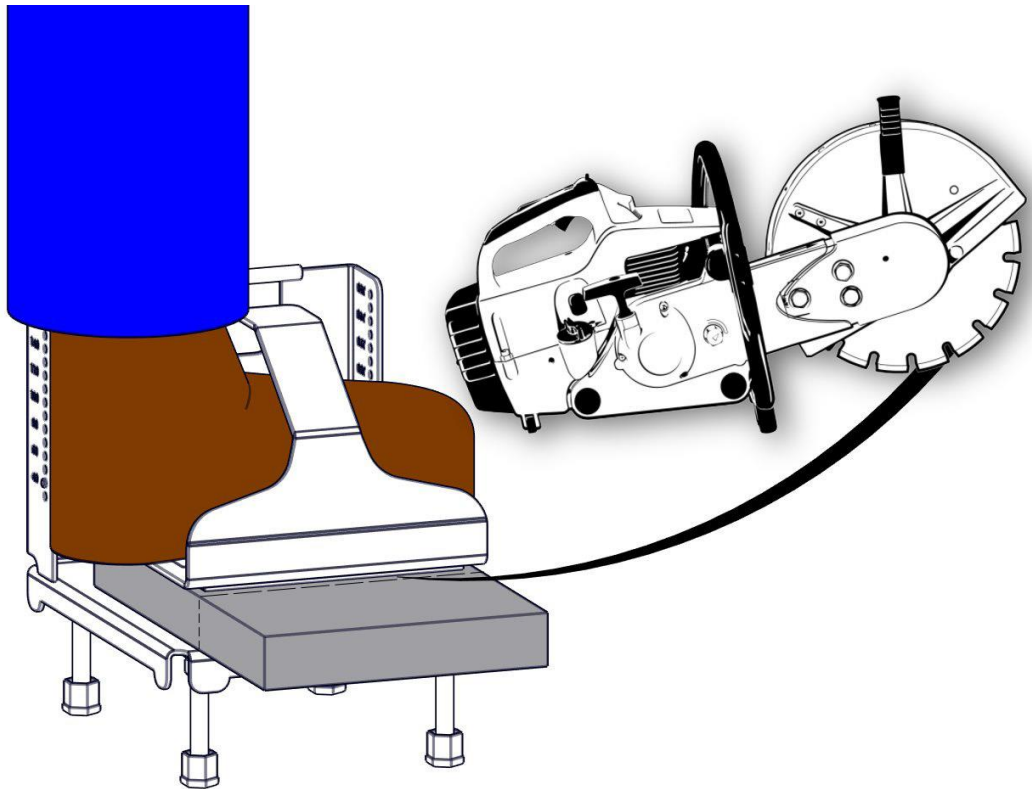
Durch das Trennen der Baustoffe (z.B. Pflasterstein) entsteht starke Staubbildung- daher wird ein entsprechender Atemschutz empfohlen. Generell ist die Verwendung von Trenn-/Winkelschleifern mit integrierter Nassschneidefunktion zu empfehlen.



Alternativ sollte bei herkömmlichen Trenn-/Winkelschleifern zusätzlich mit einem Wasserstrahl gespült werden, um eine Staubbildung zu vermeiden.

Der zu trennende Baustoff wird zwischen Fuß-Trittbblech (4) und Auflageblech (5) gelegt. Um eine Fixierung des Baustoffes zu erreichen und diesen zu bearbeiten, drückt der Anwender seinen Fuß auf das Fuß-Trittbblech (4).

Entfernt der Anwender seinen Fuß vom Fuß-Trittbblech (4), kann der bearbeitete Baustoff wieder entnommen werden.



5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

5.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

5.3 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden ¹⁾.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>



Instructions d'emploi

Traduction des instructions d'emploi originales

Dispositif pour la séparation sûre de pierres

SAFEFLEX SF

Sommaire

1	Sécurité.....	3
1.1	Instructions de sécurité.....	3
1.2	Signalisation de sécurité.....	3
1.3	Mesures de sécurité personnelle.....	4
1.4	Equipment de protection	4
1.5	Protection contre les accidents	4
1.6	Sécurité en cours de fonctionnement	5
1.6.1	Transformations effectuées sur l'initiative de l'utilisateur	5
2	Généralités	5
2.1	Utilisation conforme.....	5
2.2	Vue d'ensemble et structure.....	6
3	Installation.....	6
4	Maniement	7
4.1	Généralités	7
4.2	Réglage de la hauteur du marchepied.....	7
4.3	Travaux de découpe	8
5	Maintenance et entretien.....	9
5.1	Maintenance	9
5.1.1	Mechanique	9
5.2	Réparations.....	9
5.3	Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST	9

1 Sécurité

1.1 Instructions de sécurité



Danger de mort !

Désigne un danger. Provoque des blessures graves ou la mort s'il n'est pas évité.



Situation dangereuse !

Désigne une situation dangereuse. Risque de blessures légères ou mineures, ou de dommages matériels si elle n'est pas évitée.



Interdiction !


Désigne une interdiction. Son non-respect entraîne des blessures graves, la mort ou des dommages matériels.






Informations importantes ou des conseils utiles sur l'usage.

1.2 Signalisation de sécurité

PANNEAUX D'AVERTISSEMENT

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Risque d'écrasement des mains.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

PANNEAUX OBLIGATION

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.	2904.0665 2904.0666	Ø 30 mm Ø 50 mm
	Porter des protections auditives et oculaires.	2904.0547	Ø 50 mm
	Porter une protection respiratoire.	2904.0776	Ø 30 mm

1.3 Mesures de sécurité personnelle



- Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.
- L'appareil et tous les appareils sur et dans lesquels l'appareil est monté ne peuvent être utilisés que par des personnes dûment mandatées, qualifiées et habilitées.



- Seules les appareils équipées de poignées peuvent être dirigées à la main.

1.4 Equipement de protection

Conformément aux spécifications techniques de sécurité, l'équipement de protection comprend les éléments suivants :

- Vêtements de protection
- Gants de protection
- Chaussures de sécurité
- Lunettes de protection et casque anti-bruit
- Masque de protection respiratoire

1.5 Protection contre les accidents



- Protéger largement la zone de travail pour empêcher l'accès des personnes non autorisées, *en particulier des enfants*.
- Attention en cas d'orage!



- Eclairer suffisamment la zone de travail!
- Attention en cas de manipulation de matériaux de construction humides, gelés ou sales.



- Il est interdit d'utiliser l'appareil avec des conditions climatiques inférieures à 3 °C (37,5 °F) ! Risque de glissement des produits manipulés en raison de l'humidité ou du gel.

1.6 Sécurité en cours de fonctionnement



- Avant de travailler avec l'appareil, il faut impérativement lire et respecter la notice d'utilisation séparée de la disqueuse / meuleuse d'angle.



- L'utilisation de la **disqueuse / meuleuse d'angle** est réservée aux personnes qui connaissent la machine et son mode de fonctionnement.
- Si la **disqueuse / meuleuse d'angle** n'est pas utilisée, elle doit être rangée de façon à éviter tout risque pour les personnes. Protéger la machine contre une manipulation non autorisée.



- Les horaires d'utilisation des machines bruyantes peuvent être limités par des réglementations nationales, régionales ou locales.

1.6.1 Transformations effectuées sur l'initiative de l'utilisateur



Toute modification effectuée sur l'appareil de la propre autorité de l'utilisateur ainsi que l'emploi par ce dernier de dispositifs auxiliaires éventuellement réalisés par lui-même, représentent un risque de danger corporel ou mortel et sont, en conséquence, fondamentalement interdits !

2 Généralités

2.1 Utilisation conforme



- L'appareil ne peut être utilisé que pour l'usage prévu dans la notice d'instructions, en respectant les règles de sécurité en vigueur, ainsi que les dispositions correspondantes de la déclaration de conformité.
- Tout autre usage est considéré comme non conforme à l'usage prévu et est interdit !
- Les règles légales de sécurité et de prévention des accidents applicables sur le lieu d'utilisation doivent également être respectées.

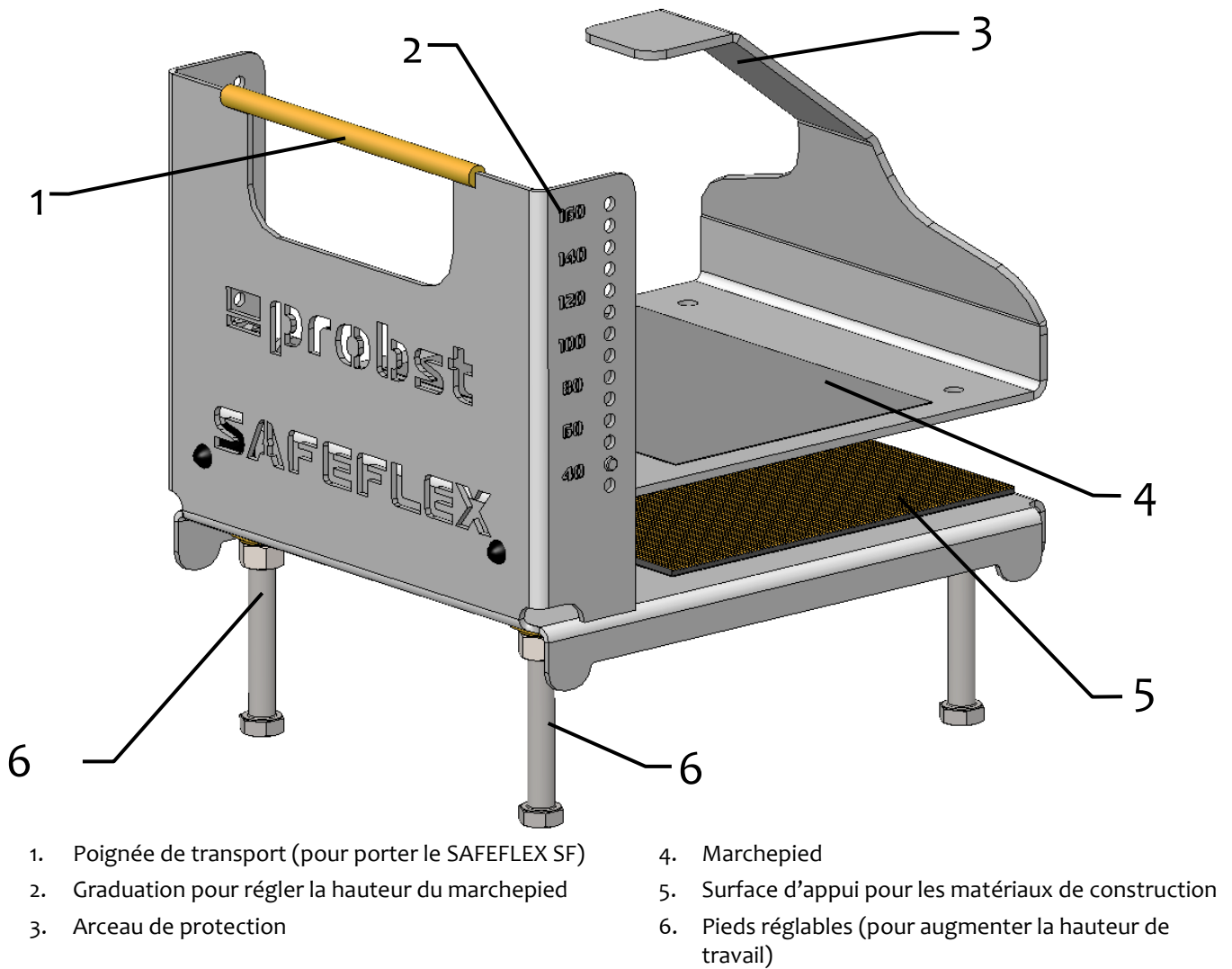


Avant chaque utilisation, l'utilisateur doit s'assurer que :

- l'appareil est adapté à l'usage prévu, l'appareil est en bon état, les charges peuvent être soulevées.
- En cas de doute il convient de contacter le fabricant.*

- L'appareil **SAFEFLEX SF** est exclusivement conçu pour fixer en toute sécurité des matériaux de construction, par ex. des pavés, afin de pouvoir les découper ensuite à l'aide d'une disqueuse ou meuleuse d'angle adaptée.

2.2 Vue d'ensemble et structure

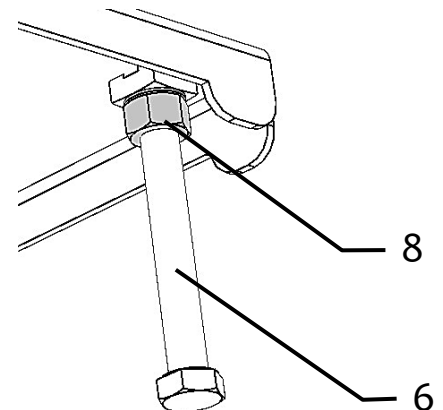


3 Installation



Afin d'améliorer la position de travail (ergonomie), la hauteur du marchepied (4) peut être réglée en installant les pieds (6) qui sont livrés avec l'appareil.

Pour cela, tous les pieds (6) doivent être vissés à fond dans les orifices filetés puis bloqués à l'aide des contre-écrous (8).



4 Maniement

4.1 Généralités



Il faut impérativement respecter les consignes de sécurité et d'utilisation qui sont définies dans la notice de la disqueuse / meuleuse d'angle.

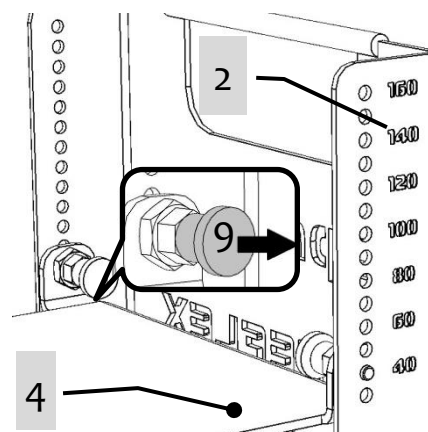


L'appareil SAFEFLEX SF doit toujours être utilisé sur une surface plane, horizontale et stable.

Pendant les travaux de coupe (avec la disqueuse / meuleuse d'angle), l'appareil doit être installé de façon absolument sûre, afin d'éviter un basculement de l'appareil. Risque d'accident !

4.2 Réglage de la hauteur du marchepied

- En fonction de l'épaisseur du matériau de construction (pavés), le marchepied (4) doit être réglé à l'aide de la graduation (2). Les deux côtés du marchepied doivent être réglés à la même hauteur.
- Pour cela, il faut d'abord tirer légèrement les deux goupilles à ressort (9) et les tourner ensuite à 180°.
- Régler la hauteur du marchepied (4) et bloquer ensuite en remettant en place les goupilles à ressort (9).



4.3 Travaux de découpe



Avant de commencer les travaux de découpe, il faut vérifier si le matériau de construction (pavé) est correctement bloqué entre le marchepied (4) et la surface d'appui (5) lorsque l'utilisateur pose le pied sur le marchepied (4) !



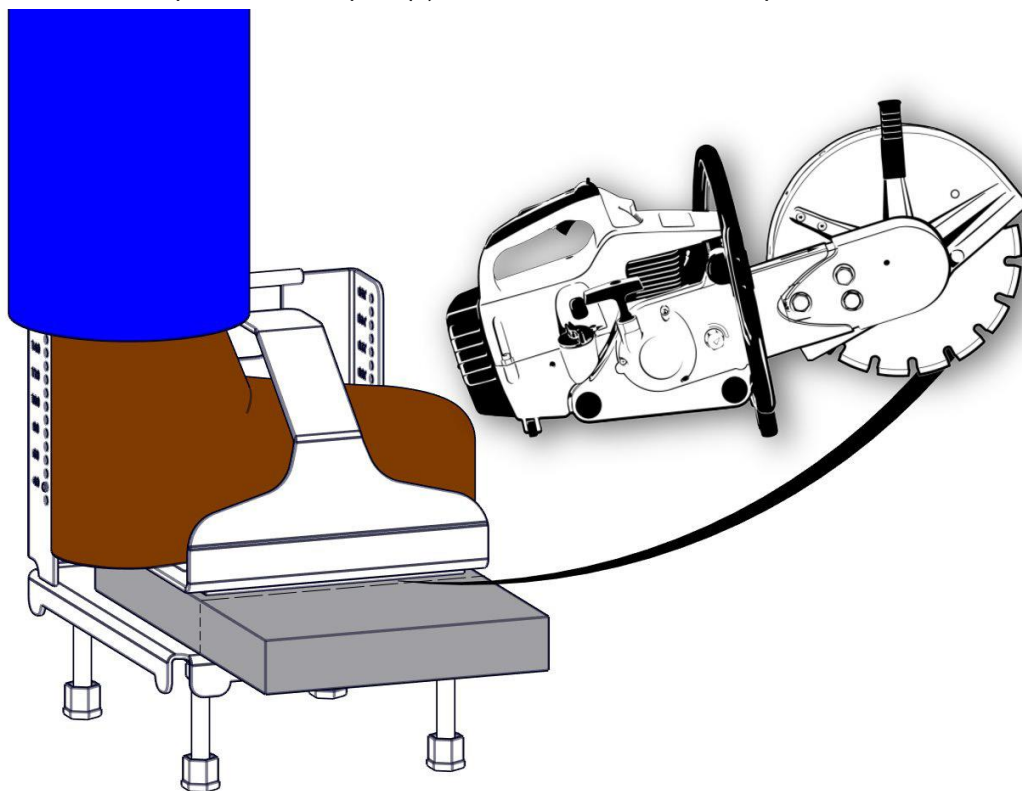
La découpe des matériaux de construction (par ex. pavés) provoque un important dégagement de poussière, il est donc conseillé de porter un masque de protection respiratoire adapté. En général, il est conseillé d'utiliser des disques / meuleuses d'angle avec une fonction de coupe humide intégrée.



Avec des disques / meuleuses d'angle traditionnelles, il est conseillé de prévoir un jet d'eau supplémentaire pour arroser la zone de coupe, afin d'éviter la formation de poussière.

Le matériau de construction qui doit être découpé est positionné entre le marchepied (4) et la surface d'appui (5). Afin de fixer le matériau de construction et de pouvoir le découper, l'utilisateur appuie son pied sur le marchepied (4).

Si l'utilisateur retire son pied du marchepied (4), le matériau de construction peut être enlevé.



5 Maintenance et entretien

5.1 Maintenance



Pour que l'appareil fonctionne parfaitement, pour assurer sa sécurité de fonctionnement et une longue durée de vie, il est impératif d'effectuer les opérations de maintenance spécifiées dans le tableau ci-dessous aux intervalles prescrits.

Utiliser **exclusivement** des **pièces de rechange d'origine** ; la garantie ne s'applique pas dans le cas contraire.



Tous les travaux effectués sur l'appareil ne sont qu' effectués en état dépressurisé, sans courant et désaffecté!!!°

5.1.1 Mécanique

Délai d'entretien	Opérations à effectuer
Première inspection après 25 heures de service	<ul style="list-style-type: none"> Contrôler, le cas échéant resserrer toutes les vis de fixation (opération à faire réaliser par un expert).
Toutes les 50 heures de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> Vérifier le bon serrage des boulons et les resserrer le cas échéant. Serrer toutes les vis de fixation (en veillant à respecter les couples de serrage correspondant aux différentes classes de résistance). Contrôler que tous les éléments de sécurité fournis (par exemple les goupilles clip) fonctionnent parfaitement et remplacer tout élément défectueux. Vérifier le bon fonctionnement de toutes les articulations, guidages, boulons et roues dentées, les rajuster ou les remplacer en cas de besoin. Graisser toutes les graisseurs (si existant) avec pompe à graisse.
Au minimum 1 fois par an (Réduire l'intervalle lorsque les conditions d'utilisation sont sévères)	<ul style="list-style-type: none"> Contrôler les éléments porteurs ainsi que les boulons et éclisses. Contrôle des fissures, usure, corrosion et sécurité de fonctionnement par un expert.

5.2 Réparations



- Seul un personnel disposant des connaissances et des compétences nécessaires est autorisé à effectuer des réparations sur l'appareil.
- Avant la remise en service, faire contrôler l'appareil par un expert.

5.3 Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST



Lors de chaque location/prêt d'un engin PROBST, les instructions d'emploi originales correspondantes doivent **impérativement** être jointes (si la langue n'est pas celle de l'utilisateur, une traduction des instructions d'emploi originales dans la langue adéquate doit être fournie) !

La garantie ne peut s'appliquer pour cet appareil qu'à condition que les travaux de maintenance prévus aient été effectués (par un atelier spécialisé et autorisé) ! Après la réalisation de travaux de maintenance périodiques, il faudra nous transmettre sans délai la présente attestation de maintenance (signée et revêtue de votre cachet) ¹⁾

1) par email à: service@probst-handling.de / par fax ou par courrier.

Opérateur: _____

Modèle: _____

N° de commande.: _____

N° de appareil: _____

Année de construction: _____

Première inspection après 25 heures de service

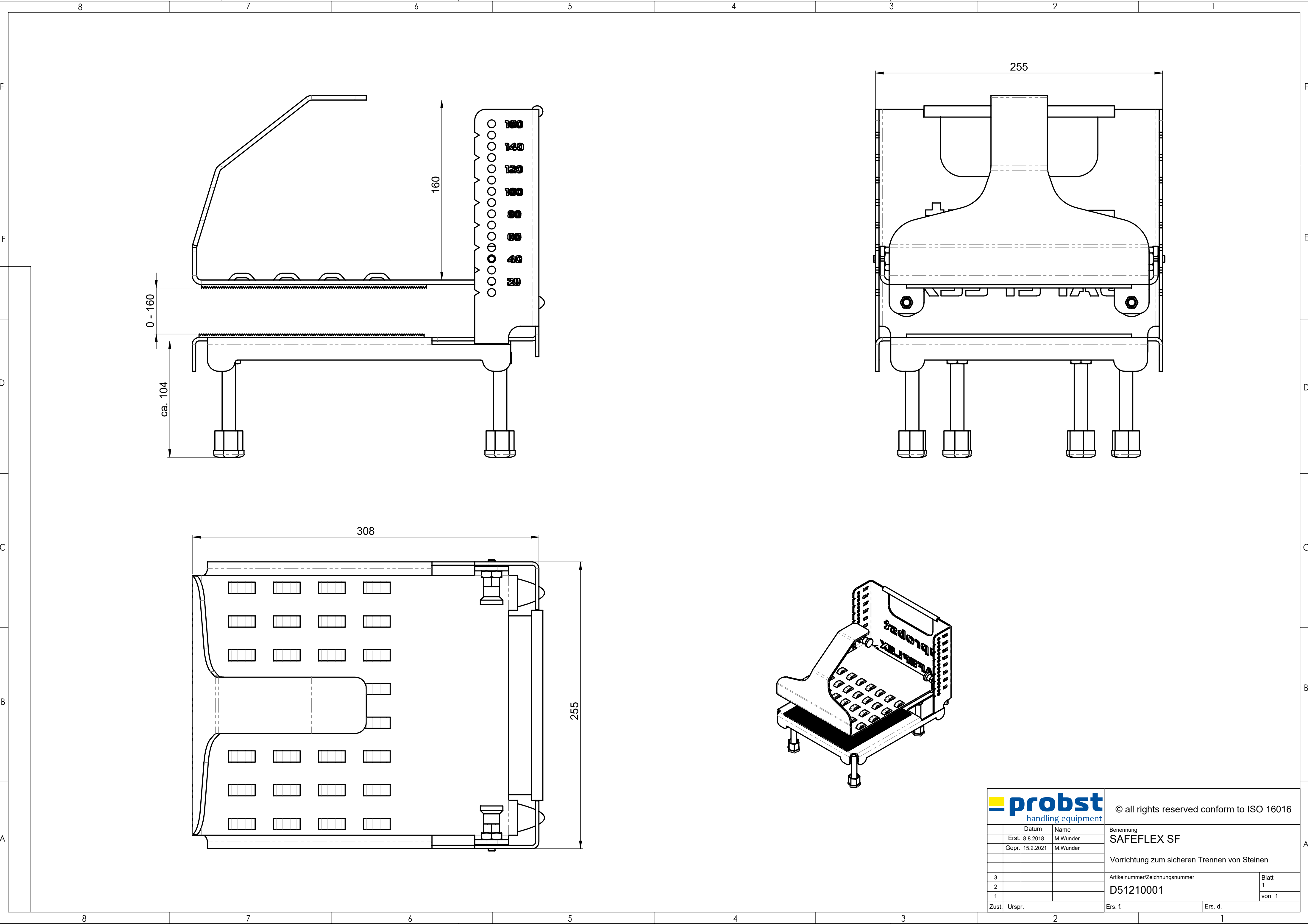
Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		Pistil Nom Signature

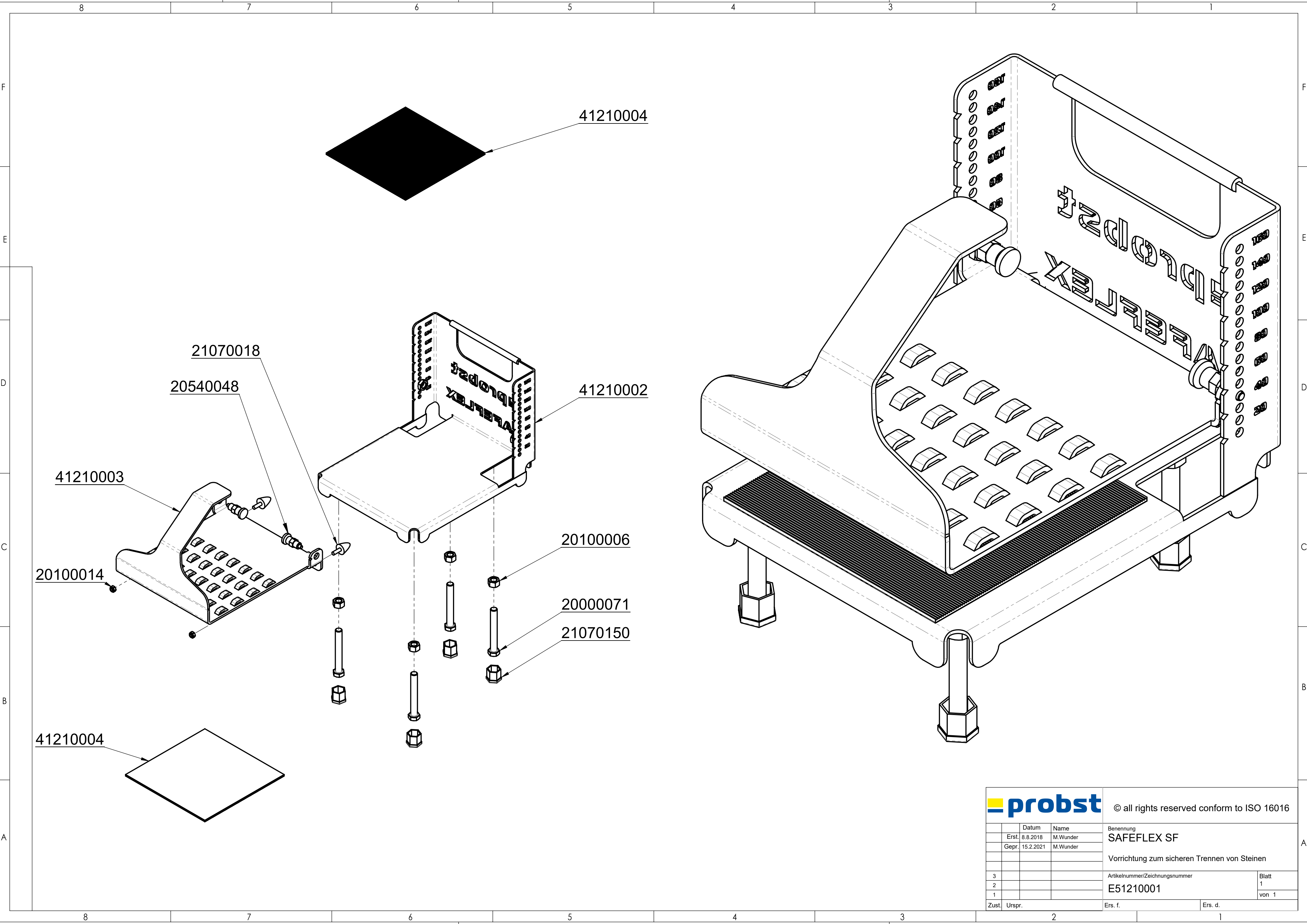
Toutes les 50 heures de service

Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		Pistil Nom Signature
		Pistil Nom Signature
		Pistil Nom Signature

Au minimum 1 fois par an

Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		Pistil Nom Signature
		Pistil Nom Signature





© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name
Erst. 8.8.2018	M.Wunder
Gepr. 15.2.2021	M.Wunder
3	
2	
1	
Zust.	Urspr.

Benennung	
SAFEFLEX SF	
Vorrichtung zum sicheren Trennen von Steinen	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
E51210001	
Blatt	1
von	1
Ers. f.	Ers. d.

